

bocks und anderen gemacht und zeigen die Richtung, in der weitergearbeitet werden muß.

Audi in der Presse unserer Partei ist den Fragen der Literatur und Kunst viel zuwenig Aufmerksamkeit geschenkt worden. Es ist notwendig, daß die Redaktionen für eine breite Entfaltung der Literaturkritik sowie der Diskussion über die Probleme der Kunst in ihren Zeitungen sorgen, wobei die Redaktionen zu wichtigen Ereignissen im Kulturleben kollektiv Stellung nehmen müssen. Es kommt nicht in erster Linie auf eine Behandlung dieser Fragen am nächsten Morgen, sondern vielmehr auf eine verantwortungsbewußte und prinzipielle Hilfe an.

Die nächsten Aufgaben in Kunst und Literatur

Um auf dem Gebiet der Kunst weiter vorwärtszukommen, hält das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands folgende Maßnahmen für erforderlich:

a) Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands hält die Zeit für gekommen, die Staatliche Kommission für Kunstangelegenheiten vorzubereiten, deren Hauptaufgabe die Anleitung der Arbeit der Theater, der staatlichen Einrichtungen für Musik, Tanz und Gesang, der Institute der bildenden Kunst und der Kunsthoch- und -fachschulen sein wird. Die Staatliche Kommission für Kunstangelegenheiten wird auch die allgemeine methodische Anleitung bei der Entwicklung der Laienkunst ausüben und die Arbeit der gesellschaftlichen Organisationen auf diesem Gebiet unterstützen.

b) Zur weiteren Verbesserung des künstlerischen Schaffens in der Deutschen Demokratischen Republik ist es notwendig, die engste Verbindung der Literatur und Kunst mit den aktuellen Aufgaben, insbesondere den Aufgaben des Fünfjahrplans, herzustellen. Der Fünfjahrplan gibt nicht nur zahlreiche Themen, die eine künstlerische Gestaltung erfordern, sondern seine Erfüllung verlangt auch künstlerisch hervorragende Leistungen bei der Verwirklichung der einzelnen Projekte.

Die größte Hilfe für eine künstlerisch gelungene Gestaltung von Gegenwartsthemen ist das Studium der Gestaltung der Probleme ihrer Zeit durch die großen Klassiker. Die Behandlung von Gegenwartsthemen bei Anwendung der Lehren aus diesem Studium — das ist der wichtigste Beitrag der Kunschtchaffenden zur Erfüllung des Fünfjahrplans.